THEOLOGISCHE HOCHSCHULE ELSTAL

# Modulhandbuch

für den Bachelor-Studiengang

Evangelische Theologie

**Stand September 2020 (Fassung 24.06.2026)**

# Übersicht der Module

| Modul Nr. | Titel | Modulbeauftragte/r | Stufe | LP | % [1] |
|---|---|---|---|---|---|
| 101 | Basismodul Griechisch | Prof. Dr. Carsten Claußen | I | 13 | 0 |
| 102 | Basismodul Hebräisch | Prof. Dr. Deborah Storek | I | 13 | 0 |
| 103 | Einführung in das Theologiestudium | Prof. Dr. Ralf Dziewas | I | 2 | 0 |
| 104 | Basismodul Altes Testament I | Prof. Dr. Deborah Storek | I | 5 | 3 |
| 105 | Basismodul Altes Testament II | Prof. Dr. Deborah Storek | I | 8 | 4 |
| 106 | Basismodul Neues Testament I | Prof. Dr. Carsten Claußen | I | 5 | 3 |
| 107 | Basismodul Neues Testament II | Prof. Dr. Carsten Claußen | I | 8 | 4 |
| 108 | Basismodul Kirchengeschichte | Prof. Dr. Dr. Martin Rothkegel | I | 4 | 5 |
| 109 | Basismodul Systematische Theologie | Prof. Dr. Dr. Martin Rothkegel | I | 4 | 5 |
| 110 | Basismodul Praktische Theologie | Prof. Dr. Oliver Pilnei | I | 4 | 5 |
| 111 | Basismodul Mission und Diakonie | Prof. Dr. Ralf Dziewas | I | 7 | 5 |
| 112 | Basismodul Pädagogik und Psychologie | Prof. Dr. Andrea Klimt | I | 6 | 0 |
| 113* | Spezialmodul Arbeit mit Kindern und Jugendlichen I | Prof. Dr. Ralf Dziewas | I | 8 | 0 |
| 114* | Spezialmodul Spiritualität und Worship I | Prof. Dr. Andrea Klimt | I | 8 | 0 |
| 115* | Spezialmodul Theologie Flex I | Prof. Dr. Dr. Martin Rothkegel | I | 8 | 0 |
| 116 | Vertiefungsmodul Altes und Neues Testament | Prof. Dr. Carsten Claußen | II | 10 | 10 |
| 117 | Vertiefungsmodul Kirchengeschichte und Systematische Theologie | Prof. Dr. Dr. Martin Rothkegel | II | 15 | 10 |
| 118 | Vertiefungsmodul Praktische Theologie | Prof. Dr. Andrea Klimt | II | 12 | 10 |
| 119 | Vertiefungsmodul Mission und Diakonie | Prof. Dr. Joshua Searle | II | 8 | 10 |
| 120* | Spezialmodul Arbeit mit Kindern und Jugendlichen II | Prof. Dr. Andrea Klimt | II | 12 | 8 |
| 121* | Spezialmodul Spiritualität und Worship II | Prof. Dr. Oliver Pilnei | II | 12 | 8 |
| 122* | Spezialmodul Theologie Flex II | Prof. Dr. Dr. Martin Rothkegel | II | 12 | 8 |
| 123 | Wahlpflichtpraktika | Prof. Dr. Andrea Klimt | II | 8 | 0 |
| 124 | Studienbegleitung I | Prof. Dr. Andrea Klimt | I | 3 | 0 |
| 125 | Studienbegleitung II | Prof. Dr. Andrea Klimt | II | 3 | 0 |

[1] Stellenwert der Modulnote für die Abschlussnote des Studiengangs in Prozentanteilen.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 126 | Wahlpflichtlehrveranstaltungen | Prof. Dr. Dr. Martin Rothkegel | II | 12 | 0 |
| 127 | Bachelor-Arbeit | Prof. Dr. Deborah Storek | II | 10 | 18 |
| | | | | 180 | 100 |

*Es wird nur jeweils eine verbindliche Kombination der Spezialmodule I und II (d.h. entweder 113/120 oder 114/121 oder 115/122) gewählt. Eine thematische Überkreuzung der Module ist nicht möglich.

# Übersicht der Prüfungsformen im Bachelor-Studiengang Evangelische Theologie

### Auswertungsgespräch

Gespräch über Inhalte, Lernerfahrungen und persönliche Reflexionen in Bezug auf ein Praxisfeld oder in Bezug auf Lehrveranstaltungen, die nach persönlichem Interessensschwerpunkt gewählt wurden; Dauer: 30 Minuten.

### Essay

Eigenständig erstellte schriftliche Erörterung einer pointierten Fragestellung im Umfang von mindestens 1.500, höchstens 2.000 Wörtern.

### Exegetische Proseminararbeit

Eigenständig erstellte schriftliche Hausarbeit im Umfang von mindestens 5.500, höchstens 6.500 Wörtern.

### Stundenentwurf

Schriftliche Abfassung eines Stundenentwurfs für eine im jeweiligen Praxisfeld durchzuführende Einheit (Darlegung der Inhalte, didaktischer Implikationen, Medien- und Materialeinsatz etc.).

### Klausur

Handschriftlich und unter Aufsicht zu erstellende Bearbeitung von Prüfungsaufgaben aus einer Lehrveranstaltung. Dauer: 120 Minuten.

### Mündliche Gruppenprüfung

Protokollierte Befragung mehrerer Prüfungskandidaten. Dauer: Pro Kandidat 10 Minuten.

### Mündliche Einzelprüfung

Protokollierte Befragung eines Prüfungskandidaten. Dauer: 20 Minuten.

### Kurzreferat

Vorbereitete mündliche Ausführungen zu einem Thema. Dauer: max. 10 Minuten

### Planung und Durchführung einer Gesprächseinheit oder eines Gemeinschaftsprojekts

Inhaltliche und methodische Vorbereitung eines Gruppengesprächs oder eines Projektes wie z.B. einer gemeinsamen Exkursion.

### Portfolio

Selbstständig erstellte, gegliederte und mit einem die Lernerfahrungen reflektierenden Kommentar versehene Materialsammlung aus Texten, Bildern, Grafiken, Exzerpten, Zitatsammlungen, Präsentationen, Stundenentwürfen u. ä. zu einem vorher festgelegten Thema.

### Sprachtest

Handschriftlich und unter Aufsicht zu erstellende Bearbeitung von kleineren Prüfungsaufgaben in einem Sprachkurs (Übersetzung von Texten und Analyse von Vokabeln) zur Vorbereitung auf die Abschlussklausur.

### Schriftliche Hausarbeit (Seminararbeit)

Eigenständig erstellte schriftliche Hausarbeit im Umfang von mindestens 2.500, höchstens 3.500 Wörtern.

### Schriftliche Hausarbeit (Bachelor-Arbeit)

Eigenständig erstellte schriftliche Hausarbeit im Umfang von mindestens 5.500, höchstens 6.500 Wörtern.

## Hinweis zu den Leistungspunkten

Gemäß dem European Credit Transfer System (ECTS) entspricht ein Leistungspunkt (LP) einem Arbeitsaufwand von ca. 30 Stunden im Semester.

# Basismodul Griechisch

| Modul Nr. | Arbeitsaufwand | Leistungspunkte | Studiensemester | Häufigkeit des Angebots | Dauer |
|---|---|---|---|---|---|
| 101 | 390 Std. | 13 | 1. Semester | Jedes Wintersemester | 2 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>a) Griechisch I<br>b) Griechisch II | **Kontaktzeit**<br>7 SWS / 105 Std.<br>2 SWS / 30 Std. | **Selbststudium**<br>195 Std.<br>60 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>20 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Fähigkeit, griechische Texte zu analysieren und mit Hilfsmitteln zu übersetzen<br>• Erlernen eines Grundwortschatzes und griechischer Syntax<br>• Umgang mit wissenschaftlichen Grammatiken und Wörterbüchern<br>• Erweitertes und vertieftes Verständnis der grammatikalischen Strukturen eines Textes<br>• Vertiefung der Kenntnisse und Fähigkeiten in der Lektüre biblischer Texte | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Phonologie, Morphologie, Syntax, Grundwortschatz<br>• Erkennen grundlegender rhetorischer Argumentationsmuster<br>• Lektüre von Textperikopen, Einführung in ein neutestamentliches Buch | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Vorlesung, Übung, Lektüre, Übungsklausuren, tutorielle Begleitung | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>- / - | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Klausur | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise, Bestehen der Prüfung | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>- / - | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>- / - | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Carsten Claußen (MB) | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>Die Lehrveranstaltung Griechisch I kann zum Teil als Intensivkurs vor Vorlesungsbeginn stattfinden. | | | |

# Basismodul Hebräisch

| **Modul Nr.** | **Arbeitsaufwand** | **Leistungspunkte** | **Studiensemester** | **Häufigkeit des Angebots** | **Dauer** |
|---|---|---|---|---|---|
| 102 | 390 Std. | 13 | 2. Semester | Jedes Sommersemester | 2 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>a) Hebräisch I<br>b) Hebräisch II | **Kontaktzeit**<br>8 SWS / 120 Std.<br>2 SWS / 30 Std. | **Selbststudium**<br>180 Std.<br>60 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>20 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>Zu a)<br>• Grundkenntnisse der hebräischen Formen- und Syntaxlehre<br>• Erlernen eines Grundwortschatzes des biblischen Hebräisch<br>• Fähigkeit, mit Wörterbüchern und Grammatiken der hebräischen Sprache umzugehen<br>• Fähigkeit erzählende Texte des AT mit Hilfsmitteln zu übersetzen<br>Zu b)<br>• Vertiefte Kenntnisse der hebräischen Syntaxlehre<br>• Fähigkeit Texte aller Gattungen des AT mit Hilfsmitteln übersetzen zu können | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Lautlehre<br>• Formenlehre<br>• Syntax<br>• Grundwortschatz<br>• Überblick zu narratologischen und poetologischen Merkmalen hebräischer Texte | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Intensivkurs, Sprachunterricht mit Übungen, wöchentliche Sprachtutorien, Übungsklausuren | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>- / - | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Klausur | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Vor- und Nachbereitung, Bestehen der Prüfung. | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>- / - | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>- / - | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Deborah Storek (MB) | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>• Die Lehrveranstaltung Hebräisch I kann zum Teil als Intensivkurs vor Vorlesungsbeginn stattfinden.<br>• Im Anschluss an Hebräisch II gibt es die Möglichkeit der erweiterten Sprachprüfung (Hebraicum) an der Theologischen Hochschule Elstal. | | | |

# Einführung in das Theologiestudium

| **Modul Nr.** | **Arbeitsaufwand** | **Leistungspunkte** | **Studiensemester** | **Häufigkeit des Angebots** | **Dauer** |
|---|---|---|---|---|---|
| 103 | 60 Std. | 2 | 1. Semester | Jedes Wintersemester | 1 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>Einführung in die Theologie und in das wissenschaftliche Arbeiten | **Kontaktzeit**<br>2 SWS / 30 Std. | **Selbststudium**<br>30 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>20 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Überblick über die Grundlagen wissenschaftlich-theologischer Arbeit und Einübung grundlegender Arbeitsweisen<br>• Erarbeitung, Verständnis und kritische Reflexion unterschiedlicher theologischer Positionen<br>• Überblick zu Lern- und Arbeitstechniken, Zeitmanagement und Work-Life-Balance<br>• Kompetenzen in der Anwendung von Lern- und Arbeitstechniken<br>• Fähigkeit, eine Fachbibliothek zu benutzen | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Einführung in Aufgabe und Gegenstand Evangelischer Theologie anhand ausgewählter Texte<br>• Erarbeitung und Diskussion unterschiedlicher theologischer Positionen<br>• Erarbeitung von Lern- und Arbeitstechniken<br>• Zeitmanagement und Work-Life-Balance im Studium<br>• Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten mit Übungen<br>• Einführung in und Nutzung der Bibliothek und Recherchemöglichkeiten | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Vortrag, Referat, Unterrichtsgespräch, Gruppenarbeit, Übungen | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>- / - | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Kurzreferat | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Referat, Protokoll), Bestehen der Prüfung | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>- / - | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>- / - | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Ralf Dziewas (MB), alle hauptamtlichen Lehrkräfte. | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>- / - | | | |

# Basismodul Altes Testament I

| **Modul Nr.** | **Arbeitsaufwand** | **Leistungspunkte** | **Studiensemester** | **Häufigkeit des Angebots** | **Dauer** |
|---|---|---|---|---|---|
| 104 | 150 Std. | 5 | 2. Semester | Jedes Sommersemester | 1 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>a) Geschichte Israels<br>b) Bibelkunde Altes Testament | **Kontaktzeit**<br>2 SWS / 30 Std.<br>2 SWS / 30 Std. | **Selbststudium**<br>30 Std.<br>60 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>20 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Kenntnis von Aufbau und Inhalt der alttestamentlichen Schriften, sowie von literargeschichtlichen und theologischen Zusammenhängen<br>• Kenntnis der Geschichte Israels in historischer und biblischer Perspektive<br>• Fähigkeit zum eigenständigen Umgang mit wissenschaftlicher Literatur und Forschungspositionen | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Bibelkunde zum Alten Testament<br>• Überblick über die Geschichte Israels und zu den Religionen der Umwelt Israels<br>• Überblick über die Literatur des Alten Testaments in ihrem altorientalischen Kontext | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Vorlesung mit begleitender Lektüre, Referate, Diskussion, Exkursionen in Berliner Museen (Schwerpunkt Ägypten, Vorderasien, Judentum) | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen** | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Klausur | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Vor- und Nachbereitung, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Referat, Protokoll), Bestehen der Prüfung. | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>Master-Studiengang Diakonie und Sozialtheologie (Modul 304) | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>3 % | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Deborah Storek (MB) | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen** | | | |

# Basismodul Altes Testament II

| Modul Nr. | Arbeitsaufwand | Leistungspunkte | Studiensemester | Häufigkeit des Angebots | Dauer |
|---|---|---|---|---|---|
| 105 | 240 Std. | 8 | 3. Semester | Jedes Wintersemester | 1 Semester |

| 1 | Lehrveranstaltungen | Kontaktzeit | Selbststudium | geplante Gruppengröße |
|---|---|---|---|---|
| | a) Einführung in die Theologie des Alten Testaments<br>b) Proseminar Altes Testament | 2 SWS / 30 Std.<br>2 SWS / 30 Std. | 60 Std.<br>120 Std. | 20 Studierende |

**2 Lernergebnisse / Kompetenzen**

- Vertiefte Kenntnis der Hermeneutik / Auslegungsgeschichte des Alten Testamens, der Entstehungsgeschichte der alttestamentlichen Schriften, sowie theologischer Grundthemen in ihrer geschichtlichen Entwicklung.
- Fähigkeit zum eigenständigen Umgang mit wissenschaftlicher Literatur und Forschungspositionen
- Methodische, v. a. historisch-kritische und literaturwissenschaftliche Erschließung von Texten des Alten Testaments (für das Proseminar)
- Fähigkeit zum Verfassen einer exegetischen Hausarbeit

**3 Inhalte**

- Kenntnis der Literatur des Alten Testaments in ihrem altorientalischen Kontext
- Entstehungsgeschichte, theologische Schwerpunkte und Themen der alttestamentlichen Schriften
- Einführung in die Methodik alttestamentlicher Exegese
- Hermeneutik des Alten Testaments

**4 Lehrformen**

Vorlesung mit begleitender Lektüre, Referate, Diskussion, Exkursionen in Berliner Museen (Schwerpunkt Ägypten, Vorderasien, Judentum)

**5 Teilnahmevoraussetzungen**

Nachweisbare Hebräischkenntnisse für die Teilnahme am Proseminar Altes Testament

**6 Prüfungsformen**

Exegetische Proseminararbeit

**7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**

Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Vor- und Nachbereitung, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Referat, Protokoll), Bestehen der Prüfungen.

**8 Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)

- / -

**9 Stellenwert der Note für die Abschlussnote**

**4 %**

**10 Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**

Prof. Dr. Deborah Storek (MB)

**11 Sonstige Informationen**

| **Basismodul Neues Testament I** | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **Modul Nr.**<br>106 | **Arbeitsaufwand**<br>150 Std. | **Leistungspunkte**<br>5 | **Studiensemester**<br>1. Semester | **Häufigkeit des Angebots**<br>Jedes Wintersemester | **Dauer**<br>2 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>a) Bibelkunde Neues Testament<br>b) Umwelt und Zeitgeschichte des Neuen Testament | **Kontaktzeit**<br>2 SWS / 30 Std.<br>2 SWS / 30 Std. | **Selbststudium**<br>60 Std.<br>30 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>20 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Grundlegende Kenntnisse des Inhalts, der Entstehungsgeschichte und der theologischen Schwerpunkte der neutestamentlichen Schriften<br>• Grundlegende Kenntnisse der geographischen, politischen, sozialen und religiösen Umwelt des Neuen Testaments unter besonderer Berücksichtigung des antiken Judentums<br>• Grundlegende Kenntnisse der Geistes- und Religionsgeschichte des 1.-2. Jh. n. Chr. | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Bibelkunde des Neuen Testaments<br>• Entstehungsgeschichte und theologische Schwerpunkte der neutestamentlichen Schriften<br>• Religiöse, soziale und kulturelle Umwelt des Neuen Testaments<br>• Geistes- und Religionsgeschichte des 1.-2. Jh. n.Chr. | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Vorlesung mit begleitender Lektüre, Diskussion | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen** | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Klausur in Bibelkunde Neues Testament (Lehrveranstaltung a) | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Referat, Protokoll), Bestehen der Prüfungen. | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>Master-Studiengang Diakonie und Sozialtheologie (Modul 304) | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>3 % | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Carsten Claußen (MB) | | | |
| **11** | **Sonstige Information** | | | |

## Basismodul Neues Testament II

| Modul Nr. | Arbeitsaufwand | Leistungspunkte | Studiensemester | Häufigkeit des Angebots | Dauer |
|---|---|---|---|---|---|
| 107 | 240 Std. | 8 | 2. Semester | Jedes Sommersemester | 2 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>a) Proseminar Neues Testament<br>b) Einführung in die Theologie des Neuen Testaments | **Kontaktzeit**<br>2 SWS / 30 Std.<br>2 SWS / 30 Std. | **Selbststudium**<br>120 Std.<br>60 Std . | **geplante Gruppengröße**<br>20 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Fähigkeit zur Anwendung und kritischen Reflexion der Methoden historischer, literaturwissenschaftlicher und theologischer Interpretation des Neuen Testaments<br>• Fähigkeit zum eigenständigen Umgang mit wissenschaftlicher Literatur und Forschungspositionen, Verfassen einer exegetisch-wissenschaftlichen Arbeit und Umgang mit Hilfsmitteln und Fachliteratur<br>• Grundlegende Kenntnisse von zentralen Themen des Neuen Testaments unter exegetischen und theologischen Gesichtspunkten<br>• Grundlegende Kenntnisse der Geschichte des Urchristentums | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Geschichte der wissenschaftlichen Exegese neutestamentlicher Schriften und Einführung in ihre Methodik<br>• Geschichte des Urchristentums<br>• Grundfragen biblischer Hermeneutik<br>• Thematische Schwerpunkte neutestamentlicher Exegese und Theologie | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Vorlesung mit begleitender Lektüre, Diskussion; Seminar mit begleitender Lektüre, tutorielle Begleitung bei der Erstellung der Hausarbeit | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>Nachweisbare Griechischkenntnisse für die Teilnahme am Proseminar Neues Testament | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Exegetische Proseminararbeit | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Bestehen der Prüfungen. | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>- / - | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>4 % | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Carsten Claußen (MB) | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen** | | | |

# Basismodul Kirchengeschichte

| **Modul Nr.** | **Arbeitsaufwand** | **Leistungspunkte** | **Studiensemester** | **Häufigkeit des Angebots** | **Dauer** |
|---|---|---|---|---|---|
| 108 | 120 Std. | 4 | 1. Semester | Jedes Wintersemester | 1 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>Vorlesung Kirchengeschichte im Überblick I: Alte Kirche und Mittelalter | **Kontaktzeit**<br>2 SWS / 30 Std. | **Selbststudium**<br>90 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>20 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Fähigkeit, als selbstverantwortlich Lernende Unterrichtsveranstaltungen mit der Arbeitsform der Vorlesung folgen und diese vor- und nachbereiten zu können<br>• Elementare Methodenkompetenz zur historischen Interpretation von Quellentexten (in deutscher Übersetzung).<br>• Kompetenz, Quelleneditionen und wissenschaftliche Literatur zu einem vorgegebenen Thema auffinden und korrekt zitieren zu können.<br>• Auskunftsfähigkeit über kirchengeschichtliches Orientierungswissen zu einer bestimmten Epoche<br>• Fähigkeit, dieses Wissen zu Problemstellungen über die Fachgrenzen hinaus in Beziehung setzen zu können. | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>Kirchengeschichtliches Orientierungswissen unter Berücksichtigung theologie- und dogmengeschichtlicher, politischer, sozial- und gendergeschichtlicher sowie kunstgeschichtlicher Aspekte. | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Kombination aus Vorlesungs- und Seminareinheiten; tutoriell begleitete Lektüre; Exkursion in ein Berliner Museum | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>- / - | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Mündliche Einzelprüfung | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Referat, Protokoll), Bestehen der Prüfung. | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>Master-Studiengang Diakonie und Sozialtheologie (Modul 303) | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>5 % | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Dr. Martin Rothkegel (MB) | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>- / - | | | |

| **Basismodul Systematische Theologie** | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **Modul Nr.**<br>109 | **Arbeitsaufwand**<br>120 Std. | **Leistungspunkte**<br>4 | **Studiensemester**<br>3. Semester | **Häufigkeit des Angebots**<br>Jedes Wintersemester | **Dauer**<br>1 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>Einführung in die Systematische Theologie | **Kontaktzeit**<br>2 SWS / 30 Std. | **Selbststudium**<br>90 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>20 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Fähigkeit zum Umgang mit anspruchsvollen Texten und wissenschaftlichen Hilfsmitteln<br>• Fähigkeit, die spezifisch systematisch-theologische Methodik in Texten zu erkennen und in der Debatte anzuwenden<br>• Fähigkeit zur Integration von Erkenntnissen aus verschiedenen theologischen Fächern und angrenzenden Wissenschaften bei der Frage nach der heute verbindlichen Wahrheit<br>• Fähigkeit zur selbständigen Reflexion von Glaubenslehren und -erfahrungen angesichts unterschiedlicher Traditionen und kultureller Kontexte<br>• Exemplarische Kenntnis von Lehrstücken und gegenwartsrelevanten Konzeptionen der Systematischen Theologie<br>• Fähigkeit der Präsentation von komplexen theologischen Gedanken und ihren Voraussetzungen | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Lektüre und Diskussion von Texten zu Wesen und Ziel der systematischen Theologie innerhalb der Theologie als Wissenschaft<br>• Lektüre und Diskussion eines in grundlegende Fragestellungen systematischer Theologie einführenden Werkes<br>• Vorstellung von Hauptwerken der Systematischen Theologie | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Seminar; tutorielle Begleitung der Protokollführer/innen | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>- / - | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Mündliche Einzelprüfung | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Referat, Protokoll), Bestehen der Prüfung. | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>Master-Studiengang Diakonie und Sozialtheologie (Modul 303) | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>5 % | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Dr. Martin Rothkegel (MB) | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>- / - | | | |

# Basismodul Praktische Theologie

| **Modul Nr.** | **Arbeitsaufwand** | **Leistungspunkte** | **Studiensemester** | **Häufigkeit des Angebots** | **Dauer** |
|---|---|---|---|---|---|
| 110 | 120 Std. | 4 | 3. Semester | Jedes Wintersemester | 1 Semester |

| 1 | **Lehrveranstaltungen**<br>Einführung in die Praktische Theologie | **Kontaktzeit**<br>2 SWS / 30 Std. | **Selbststudium**<br>90 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>20 Studierende |
|---|---|---|---|---|
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Überblick über Geschichte und Gegenstand der praktisch-theologischen Teildisziplinen<br>• Einblick in die Grundlagen von Homiletik, Katechetik, Poimenik und Kirchentheorie und deren Arbeitsweise | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Geschichtlicher Überblick über Wandlungen des Seelsorgeverständnisses<br>• Erarbeitung und Diskussion ausgewählter Quellentexte zur Poimenik<br>• Geschichtlicher Überblick über die ev. Erziehungs- und Bildungsverantwortung seit der Reformation<br>• Erarbeitung und Diskussion ausgewählter Quellentexte zur Katechetik (Religionspädagogik)<br>• Erarbeitung einer Predigtdefinition<br>• Arbeitsschritte der Predigterstellung<br>• Erarbeitung und Diskussion ausgewählter Quellentexte zur Kirchentheorie | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Vortrag, Lektüre, Diskussion, Kurzreferate, Gruppenarbeit | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>- / - | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Mündliche Einzelprüfung | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Exzerpt, Referat), Bestehen der Prüfung | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>Master-Studiengang Diakonie und Sozialtheologie (Modul 303) | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>5 % | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Oliver Pilnei (MB), Prof. Dr. Andrea Klimt | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>- / - | | | |

# Basismodul Mission und Diakonie

| Modul Nr. | Arbeitsaufwand | Leistungspunkte | Studiensemester | Häufigkeit des Angebots | Dauer |
|---|---|---|---|---|---|
| 111 | 210 Std. | 7 | 1. Semester | Jedes Wintersemester | 1 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>a) Einführung in die Diakonik<br>b) Einführung in die Missiologie | **Kontaktzeit**<br>2 SWS / 30 Std.<br>2 SWS / 30 Std. | **Selbststudium**<br>75 Std.<br>75 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>20 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Kenntnisse der Themenfelder der Missions- und Diakoniewissenschaften<br>• Kenntnisse der Theologie von Mission und Diakonie in Geschichte und Gegenwart<br>• Auskunftsfähigkeit hinsichtlich der Bedeutung von Mission und Diakonie in der modernen Gesellschaft<br>• Auskunftsfähigkeit hinsichtlich der Verhältnisbestimmung von Mission und Diakonie<br>• Fähigkeit zur Mitarbeit in missionarischen und diakonischen Projekten und Initiativen | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Vermittlung biblisch-theologischer und historischer Grundlagen von Mission und Diakonie<br>• Erarbeitung grundlegender systematisch-theologischer Ansätze einer Theologie von Mission und Diakonie in Kirche und Gesellschaft<br>• Erarbeitung eines Überblicks über die Themenfelder der Missions- und Diakoniewissenschaften | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Vorlesung, Diskussion, Lektüre und Referat | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>- / - | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Portfolio | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Referat, Protokoll oder Thesen zur Vorbereitung der Diskussion), Bestehen der Prüfung | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>Master-Studiengang Diakonie und Sozialtheologie (Modul 303) | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>5 % | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Ralf Dziewas (MB) | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen** | | | |

# Basismodul Pädagogik und Psychologie

| **Modul Nr.** | **Arbeitsaufwand** | **Leistungspunkte** | **Studiensemester** | **Häufigkeit des Angebots** | **Dauer** |
|---|---|---|---|---|---|
| 112 | 180 Std. | 6 | 1. Semester | Jedes Wintersemester | 3 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>a) Übung Didaktik<br>b) Einführung in die Psychologie<br>c) Übung Soziale Kompetenz | **Kontaktzeit**<br>2 SWS / 30 Std.<br>2 SWS / 30 Std.<br>2 SWS / 30 Std. | **Selbststudium**<br>60 Std.<br>30 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>20 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Gemeindepädagogisches Grundlagenwissen und Anwendung desselben im gemeindlichen Kontext<br>• Fähigkeit zur kritischen Reflexion eigener und fremder Katechesen<br>• Psychologisches, für die pastorale Praxis relevantes, Grundlagenwissen<br>• Fähigkeit zur psychologischen Reflexion theologischer und zur theologischen Reflexion psychologischer Fragestellungen<br>• Sensibilisierung für sozial kompetentes Verhalten in der beruflichen Rolle<br>• Fähigkeit zur Unterscheidung von Selbst- und Fremdwahrnehmung und zur kritischen Reflexion der Wirkung der eigenen Person und des eigenen Verhaltens | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Erarbeitung und Diskussion von Grundlagentexten der Katechetik<br>• Erarbeitung der Struktur einer Katechese<br>• Einüben von pädagogischem Handeln durch praktische Übungen<br>• Psychologische Konzepte der Persönlichkeitsentwicklung<br>• Kommunikations- und sozialpsychologische Konzepte<br>• Psychologie des zwischenmenschlichen Verhaltens (Selbst- und Fremdwahrnehmung, Rollenverhalten, Konfliktgespräche) als Grundlage für die Übung Soziale Kompetenz<br>• Einübung von Handlungsalternativen, z.B. in Konfliktsituationen<br>• Selbstsorge<br>• Persönlichkeitsentwicklung<br>• Studium und mentale Gesundheit | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Vortrag, Lektüre, Diskussion, Übungen, Gruppenarbeit, Impulsreferate, Auswertungsgespräche | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>- / - | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Stundenentwurf | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringen der jeweiligen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre), Bestehen der Prüfung. | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>- / - | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>- / - | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Andrea Klimt (MB) | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>- / - | | | |

# Spezialmodul „Arbeit mit Kindern und Jugendlichen“ I

| **Modul Nr.** | **Arbeitsaufwand** | **Leistungspunkte** | **Studiensemester** | **Häufigkeit des Angebots** | **Dauer** |
|---|---|---|---|---|---|
| 113 | 240 Std. | 8 | 2. Semester | Jährlich | 2 Semester |

| 1 | **Lehrveranstaltungen** | **Kontaktzeit** | **Selbststudium** | **geplante Gruppengröße** |
|---|---|---|---|---|
| | a) VL Gesellschaftliche Herausforderungen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen<br>und | 2 SWS / 30 Std. | 60 Std. | 5-10 Studierende |
| | b) Teilnahme BuKo des GJW / Jugendkonferenz / GJW-Tagung /AeJ-Tagung o.ä.<br>*oder*<br>*a) VL Religions- und Entwicklungspsychologie*<br>*und*<br>*b) Übung „Seelsorge mit Kindern und Jugendlichen (s. Modul 120)*<br>c) Hospitation/Mitarbeit im Kontext des GJW | 60 Std.<br><br><br><br><br><br>30 Std. | 30 Std. | |
| | d) Studienbegleitung Spezialmodul | 1 SWS /15 Std. | 15 Std. | |

| | |
|---|---|
| 2 | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Auskunftsfähigkeit über die Vielfalt der Lebenssituationen und Milieuprägungen von Kindern und Jugendlichen in der pluralistischen Gesellschaft<br>• Fähigkeit zur zielgruppenspezifischen Begleitung und Förderung von Kindern und Jugendlichen in kirchlichen und säkularen Kontexten<br>• Handlungs- und Planungskompetenz im Bereich der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit |
| 3 | **Inhalte**<br>• Methoden und Ergebnisse der qualitativen und quantitativen Erforschung der religiösen, kulturellen und politischen Vielfalt der Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen<br>• Reflexion der eigenen Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen<br>• Strukturen und Arbeitsweisen der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit |
| 4 | **Lehrformen**<br>Vorlesung, Diskussion, Referat, Durchführung und Auswertung einer katechetischen Gemeindeveranstaltung, Praxiserfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Erfahrungsberichte mit kritischer Reflexion |
| 5 | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>Wahl des Spezialmodulbereichs „Arbeit mit Kindern und Jugendlichen“ |
| 6 | **Prüfungsformen:** Auswertungsgespräch |
| 7 | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringung der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Berichte) Bestehen der Prüfung |
| 8 | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>-/- |
| 9 | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>-/- |
| 10 | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Ralf Dziewas (MB), Prof. Dr. Andrea Klimt |
| 11 | **Sonstige Informationen**<br>Studierende, die im Rahmen dieses Moduls an der Übung Seelsorge mit Kindern und Jugendlichen teilnehmen, müssen im Modul 118 eine thematisch anders fokussierte Übung Seelsorge (z.B. Eheseelsorge oder Heimseelsorge) besuchen. Die Teilnahme an den GJW-Tagungen und Jugendkonferenzen wird im Rahmen der Studienbegleitung abgesprochen und nachbereitet. |

# Spezialmodul „Spiritualität und Worship“ I

| **Modul Nr.** | **Arbeitsaufwand** | **Leistungspunkte** | **Studiensemester** | **Häufigkeit des Angebots** | **Dauer** |
|---|---|---|---|---|---|
| 114 | 240 Std. | 8 | 2.+3. Semester | Jährlich | 2 Semester |

| 1 | **Lehrveranstaltungen** | **Kontaktzeit** | **Selbststudium** | **geplante Gruppengröße** |
|---|---|---|---|---|
| | a) Seminar Worship<br>und<br>b) Musikalische und/oder spirituelle Praxis (z.B. Mitwirken in einer Worshipband, Instrumental- oder Gesangsunterricht, Exerzitien, Klosterzeiten o.ä.)<br>*oder*<br>*a) Seminar Spiritualität*<br>*und*<br>*b) Übung Spiritualität (vgl. Mod.121)*<br>c) Studienbegleitung Spezialmodul | 2 SWS / 30 Std.<br><br>30 Std<br><br>1 SWS / 15 Std. | 90 Std.<br><br>60 Std.<br><br>15 Std. | 5-7 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>Kenntnis der Geschichte von Anbetung und Lobpreis und deren theologische Bezüge<br>Kenntnis der Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes von Lobpreis<br>Befähigung und Motivation zur theologischen Reflexion von Lobpreisliedern<br>Befähigung, Möglichkeiten und Grenzen zu erkennen und beurteilen zu können<br>Befähigung, Lobpreis zu gestalten und zu leiten | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>Anbetung und Lobpreis in theologischer Perspektive<br>Phasen der Entwicklung von Lobpreis<br>Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes von Lobpreis<br>Musikalische Praxis oder<br>Spirituelle Praxis<br>Reflexion der Praxiserfahrung | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Lektüre – Diskussion – Impulsreferate – Fachinputs – Vorträge – Exkursionen – Übungen – Teilnahme an und Mitarbeit bei Campusveranstaltungen – evtl. Musikunterricht | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>keine | | | |
| **6** | **Prüfungsform**<br>Auswertungsgespräch | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Fachinput, Mitarbeit bei Campusveranstaltungen), Bestehen der Prüfung | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>-/- | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>-/- | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Andrea Klimt (MB), Prof. Dr. Oliver Pilnei | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>Die Elemente der spirituellen und musikalischen Praxis b) werden im Rahmen der Studienbegleitung festgelegt und reflektiert. | | | |

# Spezialmodul „Theologie Flex“ I

| Modul Nr. | Arbeitsaufwand | Leistungspunkte | Studiensemester | Häufigkeit des Angebots | Dauer |
|---|---|---|---|---|---|
| 115 | 240 Std. | 8 | 2.+3. Semester | Jährlich | 2 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>a) Vorlesung aus den Fächern NT, KG oder MuD<br>b) Zwei Wochen Praktikum<br>oder<br>Eine Woche Praktikum plus fünf Tage Teilnahme an theologischen Tagungen<br>c) Studienbegleitung Spezialmodul | **Kontaktzeit**<br>2 SWS / 30 Std.<br><br>80 Std.<br><br><br><br>1 SWS / 15 Std. | **Selbststudium**<br>60 Std.<br><br>40 Std.<br><br><br><br>15 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>5-7 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>Kenntnisse zu einem neutestamentlichen, kirchengeschichtlichen, missions- oder diakoniewissenschaftlichen Thema<br>Befähigung zur historisch und theologisch reflektierten Einordnung neutestamentlicher Texte bzw. kirchengeschichtlicher, missions- oder diakoniewissenschaftlicher Positionen, Konzepte und Arbeitsweisen.<br>Befähigung zur Rezeption theologischer Fachdiskurse bei ausgewählten Tagungen.<br>Kenntnisse und praktische Erfahrungen in einem theologisch relevanten Praxisfeld. | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Methodisch reflektierte Exegese neutestamentlicher Bücher bzw. Überblick über ein kirchengeschichtliches, missiologisches oder diakonisches Themenfeld<br>• Einführung in neutestamentliche, kirchengeschichtliche, missiologische oder diakoniewissenschaftliche Fragestellungen und ihre Bedeutung für die Gegenwart<br>• Reflexion der eigenen theologischen Interessen und Fragestellungen | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Vortrag, Lektüre, Diskussion, (Impuls-)Referate, Handouts, Exkursionen, Audio-, Powerpoint- und Videopräsentationen | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>Nachweisbare Griechischkenntnisse und in der Regel erfolgreicher Besuch des NT-Proseminars für die Teilnahme an der NT-Vorlesung | | | |
| **6** | **Prüfungsform**<br>Auswertungsgespräch | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise, Praktikumsbericht, positives Zeugnis der Praktikumsstelle und/oder Tagungsbericht, Teilnahmebescheinigung der Tagungsleitung (Formblatt) | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>-/- | | | |
| **9** | **Stellenwert für die Abschlussnote**<br>-/- | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Dr. Martin Rothkegel (MB), Prof. Dr. Carsten Claußen | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>• Für eine Praktikumswoche werden 60 Std. incl. Vor- und Nachbereitung veranschlagt.<br>• Für fünf Tage Tagungsteilnahme werden 60 Std. incl. Vor- und Nachbereitung veranschlagt. Für eine Tagungsteilnahme werden halbe und ganze Tage berücksichtigt und addiert. Für jeden halben Tagungstag werden 6 Std. angerechnet, für jeden ganzen 12 Std..<br>• Die Auswahl der zu besuchenden Tagungen muss im Vorfeld im Rahmen der Studienbegleitung besprochen und vereinbart werden. | | | |

# Vertiefungsmodul Altes und Neues Testament

| **Modul Nr.** | **Arbeitsaufwand** | **Leistungspunkte** | **Studiensemester** | **Häufigkeit des Angebots** | **Dauer** |
|---|---|---|---|---|---|
| 116 | 300 Std. | 10 | 4. Semester | Jedes Sommersemester | 2 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>a) Vorlesung<br>b) Seminar<br>c) Griechisch-Lektüre<br>d) Hebräisch-Lektüre | **Kontaktzeit**<br>2 SWS / 30 Std.<br>2 SWS / 30 Std.<br>1 SWS / 15 Std.<br>1 SWS / 15 Std. | **Selbststudium**<br>60 Std.<br>90 Std.<br>30 Std.<br>30 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>20-30 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Vertiefung des alt- und neutestamentlichen Grundwissens<br>• Kenntnisse von exemplarischen Themen, Traditionen und Schriften des biblischen Kanons<br>• Exegetische Erarbeitung eines theologisch bedeutenden Themas auf der Grundlage des hebräischen bzw. griechischen Textes<br>• Vertiefung der Methodenkompetenz für die Interpretation biblischer Texte<br>• Vertiefte Kenntnisse hebräischer und griechischer Syntax sowie narratologischer und poetologischer Merkmale<br>• Fähigkeit hebräische und griechische Texte aller Gattungen mit Hilfsmitteln zu übersetzen<br>• Erweiterung des Grundwortschatzes | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Exegese ausgewählter alt- und neutestamentlicher Schriften oder Textkomplexe<br>• Bearbeitung theologischer Themen und Traditionen auf dem Hintergrund biblischer Texte (z.B. Bilderverbot, Gottesbilder, Anthropologie, Christologie, Ekklesiologie, Eschatologie).<br>• Methodik und Hermeneutik der Interpretation biblischer Texte<br>• Reflexion der Auslegungsgeschichte<br>• Lektüre ausgewählter Texte und ihre narratologische und poetologische Analyse<br>• Spezialwortschatz bestimmter Themenfelder (z.B. Kult, Recht, Weisheit, Prophetie) | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Vorlesung mit begleitender Lektüre, Seminar mit Protokollen und Referaten, tutorielle Begleitung, Sprachunterricht, Lektüre, Exkursionen | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>Hebräisch- und Griechischkenntnisse; in der Regel die erfolgreiche Absolvierung der Module Nr. 104 bis 107. | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Bei Lehrveranstaltung a (Vorlesung): benotete mündliche Gruppenprüfung | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Referat, Protokoll), Bestehen der Prüfungen. | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>- / - | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>10 % | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Carsten Claußen (MB), Prof. Dr. Dr. Martin Rothkegel | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>• Die Lehrveranstaltungen a (Vorlesung) und b (Seminar) müssen auf die Fächer Altes Testament und Neues Testament aufgeteilt werden. | | | |

| **Vertiefungsmodul Kirchengeschichte und Systematische Theologie** | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **Modul Nr.**<br>117 | **Arbeitsaufwand**<br>450 Std. | **Leistungspunkte**<br>15 | **Studiensemester**<br>5. Semester | **Häufigkeit des Angebots**<br>Jedes Wintersemester | **Dauer**<br>2 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>a) Vorlesung Kirchengeschichte im Überblick II: Reformation und Neuzeit<br>b) Seminar Kirchengeschichte<br>c) Vorlesung Systematische Theologie<br>d) Seminar Systematische Theologie | **Kontaktzeit**<br>3 SWS / 45 Std.<br>2 SWS / 30 Std.<br>2 SWS / 30 Std.<br>2 SWS / 30 Std. | **Selbststudium**<br>75 Std.<br>60/120 Std.<br>60 Std.<br>60/120 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>20-30 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Fähigkeit zur Anwendung der historischen und der systematisch-theologischen Methoden<br>• Fähigkeit zur Auswertung und Interpretation von historischen Quellentexten und anspruchsvoller wissenschaftlicher Literatur<br>• Überblick über ausgewählte umfassende Bereiche und exemplarische Kenntnis von berufsrelevanten Spezialthemen in der historischen und der systematischen Theologie<br>• Fähigkeit, zu Problemstellungen der historischen und der systematischen Theologie begründet Stellung zu nehmen | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Vertiefte Beschäftigung mit je zwei umfassenderen Gebieten und zwei exemplarisch ausgewählten Spezialthemen aus dem Bereich der historischen und der systematischen Theologie<br>• Selbständige schriftliche Ausarbeitung einer historischen oder systematisch-theologischen Fragestellung | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Vorlesung; Seminar; tutorielle Begleitung in Einzel- und Kleingruppengesprächen | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>In der Regel die erfolgreiche Absolvierung der Basismodule in Kirchengeschichte und in Systematischer Theologie. | | | |
| **6** | **Prüfungsform**<br>Schriftliche Hausarbeit | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Referat, Protokoll), Bestehen der Prüfung. | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>- / - | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>10 % | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Dr. Martin Rothkegel (MB) | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>• In einem der Seminare ist eine Prüfung abzulegen. | | | |

# Vertiefungsmodul Praktische Theologie

| **Modul Nr.** | **Arbeitsaufwand** | **Leistungspunkte** | **Studiensemester** | **Häufigkeit des Angebots** | **Dauer** |
|---|---|---|---|---|---|
| 118 | 360 Std. | 12 | 4. Semester | Jedes Sommersemester | 2 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>a) Vorlesung Praktische Theologie<br>b) Übung Poimenik<br>c) Übung Homiletik<br><br><br>d) Übung Kybernetik | **Kontaktzeit**<br>2 SWS / 30 Std.<br>2 SWS / 30 Std.<br>2 SWS / 30 Std.<br>plus ein Wochenende mit 15 Std.<br>3 SWS / 45 Std. | **Selbststudium**<br>90 Std.<br><br><br>30 Std.<br>75 Std.<br><br><br>15 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>20 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Erweiterung der Kenntnis von Fragestellungen, Entwürfen und Methoden in Feldern der Praktischen Theologie<br>• Erwerb von Urteilsfähigkeit in praktisch-theologischen Gebieten<br>• Erwerb von Handlungskompetenz im Bereich homiletischer, kybernetischer und poimenischer Aufgaben | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Überblick über Geschichte, theologische Grundpositionen, Konzeptionen, Methoden und Handlungsfelder in den genannten Gebieten<br>• Reflexion des jeweiligen Bezugs von Theorie und Praxis<br>• Einübung in Vorbereitung, Durchführung und Analyse von Predigten und Seelsorgegesprächen<br>• Erstellen eines Verbatims<br>• Einübung in Moderationstechniken, Gruppengespräche und kreative Konfliktlösungen | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Vorlesung, Projektarbeit in Gruppen, Übungen, Rollenspiel, Analyse von Predigten und Verbatims, Referate, Exkursion | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>In der Regel die erfolgreiche Absolvierung des Basismoduls Praktische Theologie | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Mündliche Gruppenprüfung (in d. Übg. Kybernetik; im Sommersemester) | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Referat, Protokoll, Verbatim), Mündliche Gruppenprüfung in Kybernetik, Bestehen der Prüfung | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>- / - | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>10 % | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Andrea Klimt (MB), Prof. Dr. Oliver Pilnei | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>Die Wochenend-Blockveranstaltung in der Lehrveranstaltung c) Übung Homiletik ist speziell der Rhetorik gewidmet. | | | |

# Vertiefungsmodul Mission und Diakonie

| **Modul Nr.** | **Arbeitsaufwand** | **Leistungspunkte** | **Studiensemester** | **Häufigkeit des Angebots** | **Dauer** |
|---|---|---|---|---|---|
| 119 | 240 Std. | 8 | 4. Semester | Jedes Sommersemester | 2 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>a) Vorlesung<br>b) Seminar | **Kontaktzeit**<br>2 SWS / 30 Std.<br>2 SWS / 30 Std. | **Selbststudium**<br>60 Std.<br>120 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>10-20 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Vertiefte Kenntnisse in Theologie und Geschichte von Diakonie und Mission<br>• Spezielle Fachkenntnis in einzelnen Handlungsfeldern von Diakonie und Mission<br>• Vertrautheit mit Strukturen und Herausforderungen von Diakonie und Mission in der postmodernen Gesellschaft<br>• Kompetenz zur eigenverantwortlichen sozialtheologischen Analyse und ethischen Entscheidung in aktuellen Konfliktfeldern diakonischer und missionarischer Praxis<br>• Fähigkeit zur Verwendung interdisziplinärer Forschungsergebnisse in der theologischen Diskussion<br>• Kenntnisse der Weltreligionen und Befähigung zum interreligiösen Dialog<br>• Handlungskompetenz in aktuellen Praxisfeldern von Diakonie und Mission | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Erarbeitung einer eigenen theologischen Position zur Theologie von Diakonie und Mission<br>• Erarbeitung von Herausforderungen und Lösungsansätzen aktueller Konfliktfelder diakonischer und missionarischer Praxis<br>• Vermittlung grundlegender Kenntnisse angrenzender Sozialwissenschaften sowie deren theologischer Reflexion für die diakonische und missionarische Praxis<br>• Erwerb vertiefter Gesprächs- und Handlungskompetenz in einzelnen Handlungsfeldern von Diakonie und Mission | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Vorlesung, Diskussion, Rollenspiele, Lektüre und Referat; | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>In der Regel die erfolgreiche Absolvierung des Basismoduls Mission und Diakonie | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Schriftliche Hausarbeit | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Referat, Protokoll oder Thesen zur Vorbereitung der Diskussion), Bestehen der Prüfung | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>- / - | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>10 % | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Joshua Searle (MB), Prof. Dr. Ralf Dziewas | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>• Die Vorlesung und das Seminar sind auf die Bereiche Missiologie und Diakonik aufzuteilen. | | | |

# Spezialmodul „Arbeit mit Kindern und Jugendlichen“ II

| **Modul Nr.** | **Arbeitsaufwand** | **Leistungspunkte** | **Studiensemester** | **Häufigkeit des Angebots** | **Dauer** |
|---|---|---|---|---|---|
| 120 | 360 Std. | 12 | 4. Semester | Jährlich | 2 Semester |

| 1 | **Lehrveranstaltungen** | **Kontaktzeit** | **Selbststudium** | **geplante Gruppengröße** |
|---|---|---|---|---|
| | a) VL Religions- und Entwicklungspsychologie<br>und | 2 SWS / 30 Std. | 60 Std. | 5-10 Studierende |
| | b) Übung „Seelsorge mit Kindern und Jugendlichen | 2 SWS / 30 Std. | 60 Std. | |
| | *oder*<br>*a) VL Gesellschaftliche Herausforderungen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen*<br>*und*<br>*b) Teilnahme BuKo des GJW / Jugendkonferenz / GJW-Tagung / AeJ-Tagung o.ä. (s. Modul 113)* | | | |
| | c) Übung Katechetik | 2 SWS / 30 Std. | 60 Std. | |
| | d) Studienbegleitung Spezialmodul | 1 SWS / 15 Std. | 15 Std. | |
| | e) Praktikum (1 Woche) | 40 Std. | 20 Std. | |

**2 Lernergebnisse / Kompetenzen**

- Kenntnis der religionspsychologischen Entwicklungsprozesse im Kinder- und Jugendalter
- Kenntnis der spezifischen Rahmenbedingungen der Seelsorge mit Kindern und Jugendlichen
- Fähigkeit zur seelsorglichen Begleitung und Beratung von Kindern und Jugendlichen in kirchlichen und säkularen Kontexten
- Reflexionsfähigkeit zur Evaluation der eigenen praktischen Erfahrungen im Bereich der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

**3 Inhalte**

- Überblick über verschiedene religionspsychologische Ansätze und Forschungsmethoden
- Überblick über religiöse und psychologische Entwicklungsprozesse im Kinder- und Jugendalter
- Reflexion spezifischer Themen der Religionspsychologie und Religionspädagogik
- Psychologische und theologische Konzeptionen und Methoden zur seelsorglichen Begleitung und Beratung von Kindern und Jugendlichen
- Erarbeitung eines gemeindepädagogisch relevanten Themas von der Themenfindung bis zur Durchführung im gemeindlichen Kontext
- Einübung in Vorbereitung, Durchführung und Analyse von seelsorglichen Gesprächen mit Kindern und Jugendlichen
- Reflexion des Bezugs von Theorie und Praxis in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in gemeindlichen und säkularen Kontexten

**4 Lehrformen**
Vorlesung, Diskussion, Übungen, Rollenspiel, Erstellen und Analyse von Verbatims seelsorglicher Gespräche, Erfahrungsberichte mit kritischer Reflexion der eigenen Praxis in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

**5 Teilnahmevoraussetzungen**
Wahl des Spezialmodulbereichs „Arbeit mit Kindern und Jugendlichen“

**6 Prüfungsform** Stundenentwurf

**7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringung der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Praktikumsbericht, Verbatim), Bestehen der Prüfung

**8 Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)
-/-

**9 Stellenwert der Note für die Abschlussnote**
8%

| | |
|---|---|
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Andrea Klimt (MB), Prof. Dr. Ralf Dziewas |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>Im Kontext dieses Moduls ist die Kombination der Elemente a) und b) zu belegen, die im Spezialmodul Arbeit mit Kindern und Jugendlichen I noch nicht belegt wurde.<br>Studierende, die im Rahmen dieses Moduls an der Übung Seelsorge mit Kindern und Jugendlichen teilnehmen, müssen im Modul 118 eine thematisch anders fokussierte Übung Seelsorge (z.B. Eheseelsorge oder Heimseelsorge) besuchen.<br>Studierende, die im Rahmen dieses Spezialmoduls des Bachelorstudiengangs Evangelische Theologie an der Übung Katechetik teilnehmen, können diese Lehrveranstaltung im Rahmen des Masterstudiengangs Evangelische Theologie mit anderer Themenstellung noch einmal besuchen.<br>Die Praktikumswoche wird im Rahmen der Studienbegleitung abgesprochen und nachbereitet. |

# Spezialmodul „Spiritualität und Worship“ II

| **Modul Nr.** | **Arbeitsaufwand** | **Leistungspunkte** | **Studiensemester** | **Häufigkeit des Angebots** | **Dauer** |
|---|---|---|---|---|---|
| 121 | 360 Std. | 12 | 4.+5. Semester | Jährlich | 2 Semester |

| 1 | **Lehrveranstaltungen** | **Kontaktzeit** | **Selbststudium** | **geplante Gruppengröße** |
|---|---|---|---|---|
| | a) Seminar Spiritualität<br>und | 2 SWS / 30 Std. | 90 Std. | 5-7 Studierende |
| | b) Übung Spiritualität<br>oder | 2 SWS /30 Std. | 60 Std. | |
| | *a) Seminar Worship*<br>*und*<br>*b) Musikalische und/oder spirituelle Praxis (z.B. Mitwirken in einer Worshipband, Instrumental- oder Gesangsunterricht, Exerzitien, Klosterzeiten o.ä.) (vgl. Mod. 121)* | | | |
| | c) 2 Wochen Praktikum oder Teilnahme an schwerpunktbezogenen Tagungen und Fortbildungen | 80 Std | 40 Std | |
| | d) Studienbegleitung Spezialmodul | 1 SWS / 15 Std. | 15 Std. | |

| | |
|---|---|
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>Kenntnis der Geschichte der Spiritualität und ihrer unterschiedlichen Formen<br>Kenntnis von verschiedenen spirituellen Wegen und Übungen<br>Kenntnis von spiritueller Kompetenz und davon, wie sie erworben wird<br>Befähigung und Motivation zur theologischen Reflexion von verschiedenen spirituellen Zugängen zum christlichen Glauben<br>Befähigung, einfache spirituelle Übungen anzuleiten und spirituelle Angebote zu gestalten<br>Befähigung, Möglichkeiten und Grenzen zu erkennen und beurteilen zu können (discretio – maßvolle Unterscheidung) |
| **3** | **Inhalte**<br>Geschichte der Spiritualität, spirituelle Übungen, spirituelle Kompetenz, Reflexion der eigenen Spiritualität |
| **4** | **Lehrformen**<br>Lektüre – Diskussion – Impulsreferate – Fachinputs – Vorträge – Übungen – Exkursionen – Teilnahme an und Mitarbeit bei Campusveranstaltungen |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>keine |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Stundenentwurf (Vorbereitung, Durchführung, Leitung und Dokumentation einer spirituellen Übung in einer Gruppe) |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Fachinput, Mitarbeit bei Campusveranstaltungen), Bestehen der Prüfung |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>-/- |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>8% |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Oliver Pilnei (MB), Prof. Dr. Andrea Klimt |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>Die Elemente der spirituellen und musikalischen Praxis b) werden im Rahmen der Studienbegleitung festgelegt und reflektiert. Im Kontext des Moduls ist die Kombination der Elemente a) und b) zu belegen, die im Spezialmodul Spiritualität und Worship I noch nicht belegt wurden. |

# Spezialmodul „Theologie Flex“ II

| Modul Nr. | Arbeitsaufwand | Leistungspunkte | Studiensemester | Häufigkeit des Angebots | Dauer |
|---|---|---|---|---|---|
| 122 | 360 Std. | 12 | 4.+5. Semester | Jährlich | 2 Semester |

| 1 | Lehrveranstaltungen | Kontaktzeit | Selbststudium | geplante Gruppengröße |
|---|---|---|---|---|
| | a) Vorlesung aus den Fächern AT, STh oder PTh | 2 SWS / 30 Std. | 60 Std. | 5-7 Studierende |
| | b) Seminar aus den Fächern AT, NT, KG, STh, PTh oder MuD<br>oder Teilnahme an einem Hebraicumskurs oder einem Graecumskurs | 2 SWS / 30 Std. | 90 Std. | |
| | c) Eine Woche Praktikum oder fünf Tage Teilnahme an einer theologischen Tagung | 40 Std. | 20 Std. | |
| | d) Tutorielle Begleitung der Erstellung eines Essays | | 60 Std | |
| | e) Studienbegleitung Spezialmodul | 1 SWS / 15 Std. | 15 Std. | |

**2 Lernergebnisse / Kompetenzen**

Vertiefte Kenntnisse exegetischer, historischer und theologischer Positionen und Fragestellungen aus ausgewählten theologischen Disziplinen.

Befähigung zur historisch und theologisch reflektierten Einordnung theologischer Positionen, Konzepte und Arbeitsweisen am Beispiel ausgewählter Themen.

Vertiefung der Kenntnisse der biblischen Sprachen.

Befähigung zur Rezeption theologischer Fachdiskurse bei ausgewählten Tagungen.

Kenntnisse und praktische Erfahrungen in einem theologisch relevanten Praxisfeld.

Befähigung zur aktiven Beteiligung am theologischen Diskurs mittels einer wissenschaftlichen Rezension

**3 Inhalte**

- Exemplarische Vertiefung und Erweiterung grundlegender Kenntnisse in Theologie und/oder angrenzenden Wissenschaften
- Lektüre von Texten, die mehrere theologische Disziplinen umfassen und Inhalte mit anderen Wissenschaften ins Gespräch bringen

**4 Lehrformen**

Vortrag, Lektüre, Diskussion, (Impuls-)Referate, Handouts, Exkursionen, Audio-, Powerpoint- und Videopräsentationen

**5 Teilnahmevoraussetzungen**

In der Regel die erfolgreiche Absolvierung der Stufe 1 des BA-Studiengangs.

**6 Prüfungsformen**

Essay

**7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**

Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Rezension, Teilnahmebescheinigung für Sprachkurse)

**8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**

-/-

**9 Stellenwert der Note für die Abschlussnote**

8%

**10 Modulbeauftragte/r und alle hauptamtlichen Lehrkräfte**

Prof. Dr. Dr. Martin Rothkegel (MB)

| | |
|---|---|
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>• Für eine Praktikumswoche werden 60 Std. incl. Vor- und Nachbereitung veranschlagt.<br>• Für fünf Tage Tagungsteilnahme werden 60 Std. incl. Vor- und Nachbereitung veranschlagt. Für eine Tagungsteilnahme werden halbe und ganze Tage berücksichtigt und addiert. Für jeden halben Tagungstag werden 6 Std. angerechnet, für jeden ganzen 12 Std..<br>• Die Auswahl der zu besuchenden Tagungen muss im Vorfeld im Rahmen der Studienbegleitung besprochen und vereinbart werden. |

## Wahlpflichtpraktika

| **Modul Nr.** | **Arbeitsaufwand** | **Leistungspunkte** | **Studiensemester** | **Häufigkeit des Angebots** | **Dauer** |
|---|---|---|---|---|---|
| 123 | 240 Std. | 8 | 4. Semester | Jedes Sommersemester | 2 Semester |

| 1 | **Lehrveranstaltungen**<br>Wahlpflichtpraktika | **Kontaktzeit**<br>240 Std. (incl. Vor- und Nachbereitung) | **Selbststudium** | **geplante Gruppengröße**<br>20 Studierende |
|---|---|---|---|---|

**2 Lernergebnisse / Kompetenzen**

- Befähigung zur kritischen Selbstreflexion anhand der Arbeit in verschiedenen Praxisfeldern
- Horizonterweiterung bezüglich der Vielfalt pastoraler, missionarischer und diakonischer Handlungsfelder sowie bisheriger eigener Praxiserfahrungen
- Sensibilisierung für sozial kompetentes Verhalten in der beruflichen Rolle
- Erwerb von Handlungskompetenz im angestrebten pastoralen, missionarischen oder diakonischen Berufsfeld

**3 Inhalte**

- Praktika in diakonischen, missionarischen und gemeindlichen Arbeitsfeldern
- Einblicke und Erwerb von Erfahrungen in pastoralen Handlungsfeldern
- Einübung von Handlungsalternativen (z.B. in Konfliktsituationen, seelsorglichen Gesprächen, gemeindepädagogischen Arbeitsfeldern etc.)
- Austausch und Fachgespräche mit den Praktikumsbegleitern/innen
- Erarbeitung und Halten einer Predigt

**4 Lehrformen**
Vorgespräche, Besprechung von Praxiserfahrungen, Praktikumsberichte

**5 Teilnahmevoraussetzungen**
- / -

**6 Prüfungsformen**
Auswertungsgespräch

**7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**
Ordnungsgemäßes Absolvieren der Praktika in den Praktikumsstellen und schriftlicher Praktikumsbericht, Bestehen der Prüfung

**8 Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)
- / -

**9 Stellenwert der Note für die Abschlussnote**
- / -

**10 Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**
Prof. Dr. Andrea Klimt (MB), Prof. Dr. Ralf Dziewas

**11 Sonstige Informationen**
Für eine Praktikumswoche werden 60 Std. incl. Vor- und Nachbereitung veranschlagt; die Wahlpflichtpraktika dieses Moduls umfassen daher 4 Wochen. Zwei Wochen davon müssen in einem diakonischen oder missionarischen Kontext absolviert werden, zwei Wochen in einem gemeindlichen Kontext.

## Studienbegleitung I

| **Modul Nr.** | **Arbeitsaufwand** | **Leistungspunkte** | **Studiensemester** | **Häufigkeit des Angebots** | **Dauer** |
|---|---|---|---|---|---|
| 124 | 90 Std. | 3 | 1. Semester | Jedes Wintersemester | 3 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>a) Studienbegleitungstutorium BA 1.1<br>b) Studienbegleitungstutorium BA 1.2<br>c) Studienbegleitungstutorium BA 2.1<br>d) Wochenendexkursion<br>e) Fördergespräche | **Kontaktzeit**<br>1 SWS / 15 Std.<br>1 SWS / 15 Std.<br>1 SWS / 15 Std.<br>29 Std.<br>1 Std. | **Selbststudium**<br>5 Std.<br>5 Std.<br>5 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>20 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Steigerung der Studierfähigkeit<br>• Fähigkeit zur Selbst- und Fremdwahrnehmung<br>• Fähigkeit zur aktiven Teilnahme an Gruppenprozessen<br>• Fähigkeit zur Planung und Organisation selbst verantworteter Gesprächseinheiten und Projekte<br>• Wahrnehmungsfähigkeit und Urteilsvermögen im Blick auf religiöse, gesellschaftliche, politische und kulturelle Strömungen der Gegenwart | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Einübung in Gruppenprozesse<br>• Einübung in Konfliktlösungsstrategien<br>• Reflexion des Verhältnisses von Wissenschaft und Frömmigkeit<br>• Reflexion der eigenen Studierfähigkeit, individueller Studienfortschritte und Entwicklungsmöglichkeiten<br>• Planung und Durchführung von Gesprächseinheiten über aktuelle kirchen- und gesellschaftspolitische Themen<br>• Planung und Durchführung von Wochenendexkursionen | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Einzel- und Gruppengespräche, Diskussionen, Einführungsreferate, Exkursionen | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>- / - | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Planung und Durchführung einer Gesprächseinheit oder eines Gemeinschaftsprojektes | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise, Bestehen der Prüfung | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>- / - | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>- / - | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Andrea Klimt (MB), alle hauptamtlichen Lehrkräfte. | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>• Das Modul erstreckt sich über drei Semester, weil es die erste Stufe des Bachelor-Studiengangs begleitet. | | | |

## Studienbegleitung II

| Modul Nr. | Arbeitsaufwand | Leistungspunkte | Studiensemester | Häufigkeit des Angebots | Dauer |
|---|---|---|---|---|---|
| 125 | 90 Std. | 3 | 4. Semester | Jedes Wintersemester | 3 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>a) Studienbegleitungstutorium BA 2.2<br>b) Studienbegleitungstutorium BA 3.1<br>c) Studienbegleitungstutorium BA 3.2<br>d) Wochenendexkursion<br>e) Fördergespräche | **Kontaktzeit**<br>1 SWS /15 Std.<br>1 SWS<br>1 SWS<br>29 Std.<br>1 Std. | **Selbststudium**<br>5 Std.<br>5 Std.<br>5 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>20 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Steigerung der Studierfähigkeit<br>• Steigerung der Fähigkeit zur Selbst- und Fremdwahrnehmung<br>• Steigerung der Fähigkeit zur aktiven Teilnahme an Gruppenprozessen<br>• Steigerung der Fähigkeit zur Planung und Organisation selbst verantworteter Gesprächseinheiten und Projekte<br>• Erweiterung der Wahrnehmungsfähigkeit und des Urteilsvermögens im Blick auf religiöse, gesellschaftliche, politische und kulturelle Strömungen der Gegenwart | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Einübung in Gruppenprozesse<br>• Einübung in Konfliktlösungsstrategien<br>• Reflexion des Verhältnisses von Wissenschaft und Frömmigkeit<br>• Reflexion der eigenen Studierfähigkeit, individueller Studienfortschritte und Entwicklungsmöglichkeiten<br>• Planung und Durchführung von Gesprächseinheiten über aktuelle kirchen- und gesellschaftspolitische Themen<br>• Planung und Durchführung von Wochenendexkursionen<br>• Planung und Durchführung von fachübergreifenden Exkursionen (z.B. Besuch von Museen, Gedenkstätten, kirchlichen und politischen Einrichtungen der Region) | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Einzel- und Gruppengespräche, Diskussionen, Einführungsreferate, Exkursionen | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>- / - | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Planung und Durchführung einer Gesprächseinheit oder eines Gemeinschaftsprojektes | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise, Bestehen der Prüfung | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>- / - | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>- / - | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Andrea Klimt (MB), alle hauptamtlichen Lehrkräfte. | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>• Das Modul erstreckt sich über drei Semester, weil es die zweite Stufe des Bachelor-Studiengangs begleitet. | | | |

| **Wahlpflichtlehrveranstaltungen** | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **Modul Nr.**<br>126 | **Arbeitsaufwand**<br>360 Std. | **Leistungspunkte**<br>12 | **Studiensemester**<br>5. Semester | **Häufigkeit des Angebots**<br>Jedes Wintersemester | **Dauer**<br>2 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>Mindestens 3 Lehrveranstaltungen | **Kontaktzeit**<br>6 SWS / 90 Std. | **Selbststudium**<br>270 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>20-30 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Vertiefte Kenntnis theologischer Inhalte nach jeweiligem Interessensschwerpunkt<br>• Fähigkeit, interdisziplinäre Zusammenhänge zu erkennen und adäquat zu bearbeiten<br>• Kompetenz, theologische Fragestellungen in ihrem Gegenwartsbezug zu durchdringen | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>• Exemplarische Vertiefung und Erweiterung grundlegender Kenntnisse in Theologie und/oder angrenzenden Wissenschaften<br>• Lektüre von Texten, die mehrere theologische Disziplinen umfassen und Inhalte mit anderen Wissenschaften ins Gespräch bringen | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Vorlesungen, Seminare, Übungen | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>In der Regel das erfolgreiche Absolvieren des Basismoduls zur jeweiligen Lehrveranstaltung. | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Auswertungsgespräch | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Regelmäßige Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, Erbringen der erforderlichen Leistungsnachweise (z.B. Lektüre, Referat, Protokoll), Bestehen der Prüfung | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>- / - | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>- / - | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Dr. Martin Rothkegel (MB), alle hauptamtlichen Lehrkräfte. | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>In diesem Modul werden regelmäßig Lehrveranstaltungen angeboten, aus denen die Studierenden eine Auswahl treffen. Welche Fächer und Themen behandelt werden, ist nicht festgelegt, sondern ergibt sich aus den individuellen Interessen des/der Studierenden. Man kann das Modul auch schon im 4. Studiensemester beginnen. | | | |

| **Bachelor-Arbeit** | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **Modul Nr.**<br>127 | **Arbeitsaufwand**<br>300 Std. | **Leistungspunkte**<br>10 | **Studiensemester**<br>6. Semester | **Häufigkeit des Angebots**<br>Jedes Sommersemester | **Dauer**<br>1 Semester |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **1** | **Lehrveranstaltungen**<br>Tutorielle Begleitung | **Kontaktzeit**<br>6 Std. | **Selbststudium**<br>294 Std. | **geplante Gruppengröße**<br>20 Studierende |
| **2** | **Lernergebnisse / Kompetenzen**<br>• Fertigkeit zu Problemdarstellung und schriftlicher Bearbeitung eines theologischen Themas<br>• Erweiterung der grundlegenden Fachkenntnisse<br>• Einübung in den wissenschaftlichen Umgang mit theologischer Fachliteratur<br>• Eigenständige Begründung und Darstellung theologischer Arbeitsergebnisse | | | |
| **3** | **Inhalte**<br>Die Inhalte der Bachelor-Arbeit entstammen in der Regel einem der sechs theologischen Hauptfächer (Altes Testament, Neues Testament, Kirchengeschichte, Systematische Theologie, Mission und Diakonie sowie Praktische Theologie). Im jeweiligen Einzelfall ergeben sie sich aus der Absprache mit dem Betreuer und seiner Entscheidung. | | | |
| **4** | **Lehrformen**<br>Selbststudium, tutorielle Begleitung | | | |
| **5** | **Teilnahmevoraussetzungen**<br>- / - | | | |
| **6** | **Prüfungsformen**<br>Schriftliche Hausarbeit im Umfang von 5.500 bis 6.500 Wörtern. | | | |
| **7** | **Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**<br>Bewertung der Hausarbeit mit mindestens ausreichend. | | | |
| **8** | **Verwendung des Moduls** (in anderen Studiengängen)<br>- / - | | | |
| **9** | **Stellenwert der Note für die Abschlussnote**<br>18 % | | | |
| **10** | **Modulbeauftragte/r und hauptamtliche Lehrkräfte**<br>Prof. Dr. Deborah Storek (MB), alle hauptamtlichen Lehrkräfte. | | | |
| **11** | **Sonstige Informationen**<br>Die Bachelor-Arbeit wird im 6. Semester geschrieben und ist innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe des Themas fertig zu stellen. | | | |